



## V. Deutschland, Deutschland über alles!

### 194. Die Uhr der Danziger Marienkirche.

Gefügt.

1.

In Danzig lebte einst ein Uhrmacher, der hieß Hans Düringer. Da man seine große Geschicklichkeit schätzen gelernt hatte, erhielt er vom Räte der Stadt Danzig den Auftrag, für die Pfarrkirche zu St. Marien eine ganz besonders kunstvolle Uhr anzufertigen. Düringer war stolz auf diesen Auftrag und beschloß, ein Kunstwerk herzustellen, wie es seinesgleichen nicht geben sollte. Nach jahrelanger, mühevoller Arbeit ging denn auch ein Kunstwerk hervor, das man nur mit staunender Bewunderung betrachten konnte. Die Uhr zeigte nicht nur die Stunden an, sondern auch den Auf- und Untergang der Sonne und des Mondes für jeden Tag des Jahres, den Lauf der Wandelsterne, den Kalender, die beweglichen Festtage und vieles, vieles andere. Adam und Eva, die 12 Apostel und andre Figuren und Gruppen traten dabei in Tätigkeit, kurz, es war ein Kunstwerk, wie sich keine andre Stadt eines solchen rühmen konnte.

2.

Man kann sich denken, wie stolz die Danziger auf diese Uhr waren, und es ist nur natürlich, daß die reiche Stadt den geschickten Düringer für die Zeit seines Lebens aller Sorgen überhob. Ebenso natürlich ist es auch, daß sich der Ruhm des geschickten